
Stadt Kenzingen
Bürgermeister

Beschlussvorlage



Nr.: 2022-2-418
Az.: 650.016

Berichterstatter:
Benker, Stefan

ausgegeben am: 26.04.2022

Erstellung eines Radverkehrskonzepts - Sachstandsbericht durch das Ingenieurbüro Fichtner Water & Transportation GmbH

Beschlussfolge:

Gemeinderat

öffentlich

05.05.2022

Beschlussantrag:

Kenntnisnahme

Begründung:

Das Thema Radverkehr ist ein Bereich, mit dem sich Rat und Verwaltung bereits seit geraumer Zeit befassen. So wurden in einem ersten Schritt Radwege in alle Ortsteile gebaut, weiter wurden die Kommunen Herbolzheim und Weisweil an das Radwegesetz angeschlossen.

Mit Nachricht vom 09.01.2021 hat die SPD-Fraktion drei Anträge im Zusammenhang mit dem Thema Radverkehr eingebracht. In Vorbereitung der Behandlung der Anträge hat am 22.01.2021 ein Termin mit dem Ingenieurbüro Fichtner Water & Transportation GmbH (FWT) stattgefunden, um das weitere Vorgehen zu erörtern. Im Ergebnis wurde vorgeschlagen, das Büro FWT mit der Erstellung eines Radverkehrskonzepts zu betrauen. Mit in das Radverkehrskonzept einfließen sollen die Anträge der SPD-Fraktion sowie die Anträge der FDP-Gruppierung, eingebracht am 24.09.2020 und behandelt in der Sitzung des Gemeinderats am 28.01.2021. Ebenso abgearbeitet werden sollen die Ergebnisse der Radrundfahrt des SPD-Ortsvereins sowie die im Rahmen des Stadtradelns erhaltenen Meldungen.

In der Sitzung des Gemeinderates am 04.03.2021 wurde der Tagesordnungspunkt auf Antrag der SPD-Fraktion mehrheitlich abgesetzt. Die Verwaltung wurde beauftragt, mögliche Synergieeffekte bei einer Beauftragung des Büros Koehler und Leutwein, das zu diesem Zeitpunkt für die Stadt Herbolzheim tätig war, abzuklären. Nach einer erfolgten Abstimmung war davon auszugehen, dass wenige bis keine Synergien zu erwarten sind.

☐

Ja-Stimmen

☐

Nein-Stimmen

☐

Enthaltungen

In der Folge wurde mit der SPD-Fraktion vereinbart, den am 04.03.2021 abgesetzten Tagesordnungspunkt am 06.05.2021 erneut auf die Tagesordnung zu setzen. Aus Zeitgründen wurde der Tagesordnungspunkt in der Sitzung am 06.05.2021 abermals abgesetzt.

In der Sitzung des Gemeinderats am 20.05.2021 wurde die Erstellung des Radverkehrskonzepts auf Grundlage des Angebots vom 09.02.2021 über 20.991,60 Euro (brutto) an das Büro FWT vergeben. Zum geschilderten Sachverhalt wird ergänzend auf die Vorlage 2021-2-196 sowie die Niederschriften vom 04.03.2021, 06.05.2021 und 20.05.2021 verwiesen.

In der Folge wurde in Zusammenarbeit mit dem Büro FWT der Förderantrag nach Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) erarbeitet und dem Regierungspräsidium Freiburg, Referat 45 – Regionales Mobilitätsmanagement, am 20.07.2021 übersandt.

Mit Bescheid vom 13.08.2021, eingegangen bei der Stadt Kenzingen am 25.08.2021, wurde eine positive Bescheidung des Förderantrags in Aussicht gestellt. Gleichzeitig wurde die Unbedenklichkeitsbescheinigung, also die Zustimmung zum vorzeitigen Beginn in Form der Auftragserteilung an das Büro FWT, erteilt. Hiernach war es möglich, das Büro FWT offiziell und in Einklang mit den Vergabevorschriften zu beauftragen. Die Auftragserteilung ist mit Schreiben vom 22.09.2021 erfolgt.

Mit Bescheid vom 23.11.2021, eingegangen bei der Stadt Kenzingen am 29.11.2021, wurde die Förderzusage erteilt. Gewährt wird eine Festbetragsfinanzierung von 10.500,00 Euro (brutto). Der Bewilligungszeitraum erstreckt sich bis 23.11.2024.

In der Sitzung am 05.05.2022 wird Herr Florian Krentel, Büro FWT, über den aktuellen Stand des Projekts berichten und den weiteren Verlauf sowie die zeitliche Planung erläutern.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Kenzingen, 20. April 2022

Matthias Guderjan
Bürgermeister

Stefan Benker
Fachbereich 2